

Antrag Nr. 23-O-20-0060

Antrag des Ortsvorstehers

Betreff:

Kontextualisierung Konrad-Zuse-Straße (Antrag des Ortsvorstehers)

Antragstext:

Der Magistrat wird gebeten, für die vom Ortsbeirat befürwortete Kontextualisierung des Straßenschildes der Konrad-Zuse-Straße einen geeigneten Text für ein Zusatzschild vorzuschlagen. Ein stadtseinheitliches Vorgehen wird für sinnvoll gehalten, das in Abstimmung mit dem Ortsbeirat auch gern über ergänzende Straßen- und Bushaltestellenschilder hinausgehen kann.

Als Anregung wird unterbreitet:

Konrad Zuse 1910-1995
Bauingenieur und Erfinder des ersten frei programmierbaren Computers.
Seine Forschungen stellte er auch in den Dienst der nationalsozialistischen Rüstungsindustrie.

Begründung:

Der Name Konrad Zuse ist im Bericht der Historikerkommission unter der Rubrik „Kontextualisierung“ vermerkt. Die Kommission hält es also für sinnvoll, einen Hinweis auf die Aktivitäten des Namensträgers während der NS-Zeit zu geben. Konrad Zuse hat nachweislich seine Arbeit an Rechenmaschinen für die Rüstungsindustrie nutzen lassen. Da keine Anwohner an der Konrad-Zuse-Straße wohnen, ist der Straßename vor allem als Name für die Haltestelle der Busse präsent. Deshalb wäre auch an den Haltestellen ein Hinweisschild sinnvoll, eventuell ergänzt um einen QR-Code für weitergehende Informationen.

Wiesbaden, 05.12.2023